

Pressemitteilung 17/2010

Verbraucherzentrale Hessen unterstützt Schulen beim Thema Klimaschutz

Kostenlose Unterrichtseinheiten und Ausstellungen

Frankfurt, 3.3.2010 Für Schüler der 3. bis 10 Jahrgangsstufe bietet die Verbraucherzentrale Hessen verschiedene Unterrichtseinheiten zum Thema Klimaschutz an. In den interaktiven Modulen wird den Schülern vermittelt, wie sich das eigene Handeln auf die Umwelt auswirkt und wie sie mit kleinen Schritten einen Beitrag zum Klimaschutz leisten können. Die Angebote sind kostenlos und können ab sofort gebucht werden. Weitere Informationen stehen auf der Internetseite www.hessen.verbraucherfuersklima.de zur Verfügung.

„Klima schützen kann jeder!“ – so lautet das Motto einer neu entwickelten Ausstellung. „Und genau darum geht es“, erläutert Anika Sauer, Mitarbeiterin des Klimateams der Verbraucherzentrale Hessen. „Wir wollen mit den Jugendlichen darüber sprechen, was wir in unserem privaten Umfeld für den Klimaschutz leisten können.“

Die Verbraucherzentrale Hessen bietet vier verschiedene Module zum Themenkomplex Klimaschutz an:

Ausstellung und Unterrichtseinheit „Klima schützen kann jeder!“

Im Rahmen der Wanderausstellung „Klima schützen kann jeder!“ erfahren Schüler der Jahrgangstufen 7 bis 10, was jeder in den Bereichen Mobilität, Ernährung, Konsum und Energie für den Klimaschutz tun kann. Die Ausstellung kann von Schulen in Verbindung mit einem interaktiven 90-minütigen Unterrichtsangebot gebucht werden.

Unterrichtseinheit „Klimafrühstück“ und Ausstellung „Klimaschutz schmeckt!“

Mit dem „Klimafrühstück“ können Schüler der Jahrgangstufen 8 bis 10 in einer konkreten Essenssituation lernen, wie Ernährungsverhalten und Klimaschutz zusammenhängen. „Klimafrühstück“ und Ausstellung zeigen, wie jeder seine persönliche Klimabilanz verbessern kann.

Unterrichtseinheit „Recyclingpapier ist gut fürs Klima!“

Die 90-minütige Unterrichtseinheit für die Jahrgangstufen 3 bis 6 veranschaulicht, wie Recyclingpapier die Wälder und damit das Klima schont. Die Schüler erfahren, was sie gegen den hohen Holzverbrauch tun können – der „Blaue Engel“ zeigt den Weg.

Informationsstand „Recyclingpapier ist gut fürs Klima!“ für Schulfeste

Das Klimateam zeigt die Auswirkungen des hohen Papierkonsums auf und informiert über die Vorzüge von Recyclingpapier.

Die Verbraucherallianz „fürs klima“

für mich. für dich. fürs klima. ist ein Bündnis des Verbraucherzentrale Bundesverbands (vzbv) mit den 16 Verbraucherzentralen der Bundesländer, dem Deutschen Mieterbund (DMB), der Bundesarbeitsgemeinschaft der Senioren-Organisationen (BAGSO), dem Verkehrsclub Deutschland (VCD), dem VerbraucherService (VS) im Katholischen Deutschen Frauenbund und Germanwatch. Die Allianz klärt mit bundesweiten Aktionen über die Chancen jedes Einzelnen beim CO₂-Sparen auf. Gegenüber Politik und Wirtschaft vertritt sie die Interessen der Verbraucher für einen Klimaschutz ohne Hürden. Die Kampagne wird vom Bundesministerium für Umwelt, Naturschutz und Reaktorsicherheit (BMU) gefördert.

Ergänzende Informationen für Verbraucher:

- Informationen, Anmeldung und Kontakt zu den kostenlosen Unterrichtsangeboten zum Thema Klimaschutz der Verbraucherzentrale Hessen unter www.hessen.verbraucherfuersklima.de.
- **Fragen zum Klimaschutz** beantwortet das Klimateam der Verbraucherzentrale Hessen unter klimaschutzberatung@verbraucher.de.
- **Telefonische Beratung zu klimabewusster Mobilität:** ob klimabewusster Autokauf, nachhaltiger Urlaub oder intelligenter Verkehrsmittelmix – die Experten des Verkehrsclub Deutschland (VCD) beantworten Verbraucheranfragen unter der kostenlosen Telefonnummer 0800 20 30 900 oder im Internet unter www.verbraucherfuersklima.de.
- **Hessenweites Servicetelefon der Verbraucherzentrale Hessen e.V.:** **0180 5 972010.** *0,14 € pro Minute aus dem Festnetz der Deutschen Telekom AG – andere (Mobilfunk-) Netzbetreiber können zusätzliche Kosten berechnen; maximal 0,42 €.* Informationen über alle Beratungs- und Seminarangebote sowie die Öffnungszeiten der Beratungsstellen der Verbraucherzentrale Hessen; teilweise auch Terminvereinbarung möglich. Keine Beratung!

Frei zum Nachdruck, Belegexemplar erbeten